



4.1 Mögliche Nebenwirkungen

Bei Einnahme von Baldriantinktur kann auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch das Reaktionsvermögen soweit verändert werden, dass die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt wird. Dies gilt in verstärktem Maße in Zusammenwirken mit Alkohol.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit des Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist functional® Baldriantinktur aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Etikett der Flasche angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Baldriantinktur ist dicht verschlossen und vor Licht geschützt aufzubewahren.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

6.1 Was functional® Baldriantinktur enthält

Der Wirkstoff ist: Tinktur aus Baldrianwurzel (1 : 5)
Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V)

6.2 Wie functional® Baldriantinktur aussieht und Inhalt der Packung

Braunglasflasche mit 50 ml / 100 ml dunkelbrauner Flüssigkeit.

6.3 Pharmazeutischer Unternehmer

Sanoreform GmbH · Loerfeldstraße 20 · 58313 Herdecke
Tel. 0 23 30 / 977 671 · Fax 0 23 30 / 977 697

6.4 Hersteller

Pharma-Zentrale GmbH · Loerfeldstraße 20 · 58313 Herdecke
Tel. 0 23 30 / 977 676 · Fax 0 23 30 / 977 697

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2024.

1510324

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

functional® Baldriantinktur

Tinktur

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen
ab 12 Jahren



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist functional® Baldriantinktur und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von functional® Baldriantinktur beachten?
3. Wie ist functional® Baldriantinktur einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist functional® Baldriantinktur aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist functional® Baldriantinktur und wofür wird sie angewendet?

- 1.1 functional® Baldriantinktur ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Beruhigung.
- 1.2 Es wird angewendet bei Unruhezuständen und nervös bedingten Einschlafstörungen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von functional® Baldriantinktur beachten?

2.1 functional® Baldriantinktur darf nicht eingenommen werden,
wenn Sie alkoholkrank sind.

Wegen des Alkoholgehaltes soll Baldriantinktur von Leberkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten nur nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden.





2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie functional® Baldriantinktur einnehmen.

Wenn die nervös bedingten Einschlafstörungen und/oder die Unruhezustände länger andauern, sollte, wie bei allen unklaren Beschwerden, ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder:

Baldriantinktur soll von Kindern unter 12 Jahren nicht eingenommen werden, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen.

2.3 Einnahme von functional® Baldriantinktur mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten sind nicht bekannt.

2.4 Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Anwendung von Baldriantinktur in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Baldriantinktur soll daher von diesem Personenkreis nicht angewendet werden.

2.5 Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Bitte beachten Sie den Hinweis unter **2.6**.

2.6 Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von functional® Baldriantinktur

functional® Baldriantinktur enthält Ethanol

Dieses Arzneimittel enthält 1580 mg Alkohol (Ethanol) pro 3 ml (53 % m/v). Die Menge in 3 ml dieses Arzneimittels entspricht weniger als 40 ml Bier oder 16 ml Wein.

Es ist unwahrscheinlich, dass die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel Auswirkungen auf Erwachsene und Jugendliche hat oder dass bei Kindern Auswirkungen wahrnehmbar sind. Bei kleinen Kindern können Auswirkungen möglich sein, z. B. Schläfrigkeit.

Die Alkoholmenge in diesem Arzneimittel kann die Wirkungen anderer Arzneimittel verändern. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen. Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen. Wenn Sie alkoholabhängig sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

3. Wie ist functional® Baldriantinktur einzunehmen?

Nehmen Sie functional® Baldriantinktur immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

3.1 Dosierung

Die empfohlene Dosis beträgt: Zur Beruhigung wird 2 – 3-mal täglich 1/2 Teelöffel (ca. 1,5 ml) und bei Schlafstörungen einmal 1 Teelöffel (ca. 3 ml) Baldriantinktur eine halbe Stunde vor dem Schlafengehen eingenommen. Bei nicht ausreichender Wirksamkeit bei Schlafstörungen kann zusätzlich 1 Teelöffel voll vor dem Abendessen eingenommen werden.

3.2 Art der Anwendung

Die angegebenen Einzeldosen sollen mit einem halben Glas Wasser verdünnt eingenommen werden. Aufgrund der besseren Bekömmlichkeit empfiehlt sich die Einnahme zu den Mahlzeiten. Bei Unruhezuständen wird Baldriantinktur in 2 – 3 Einzeldosen über den Tag verteilt eingenommen. Bei nervös bedingten Einschlafstörungen wird Baldriantinktur eine halbe Stunde vor dem Schlafengehen eingenommen.

3.3 Dauer der Anwendung

functional® Baldriantinktur sollte bis zum Abklingen der Beschwerden (Unruhe, nervös bedingte Einschlafstörungen) eingenommen werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von functional® Baldriantinktur zu stark oder zu schwach ist.

3.4 Wenn Sie eine größere Menge functional® Baldriantinktur eingenommen haben, als Sie sollten

Die Einnahme von 10 g und mehr von Baldriantinktur kann – insbesondere bei Kleinkindern – zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei der Einnahme des gesamten Flascheninhaltes (50 ml/100 ml) werden etwa 27 g / 53 g Alkohol aufgenommen.

3.5 Wenn Sie die Einnahme von functional® Baldriantinktur vergessen haben

– sollte die Einnahme ohne Berücksichtigung der ausgelassenen Menge fortgesetzt werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen
Häufig:	kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen
Gelegentlich:	kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen
Selten:	kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen
Sehr selten:	kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

